

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

laut Schreiben der Senatsverwaltung sieht der Stufenplan zur Schulöffnung vor, dass **ab Montag, 04.05.2020**, Q2 in einem sog. Präsenzmodell unterrichtet werden soll. Bis zu den Sommerferien sind **2 bis 3 Präsenztermine pro Grundkurs** sowie **3 bis 4 Präsenztermine für den Leistungskurs** in der Schule anzubieten, die um Fernlernangebote ergänzt werden sollen.

Das bedeutet für unseren 11. Jahrgang / Q2 – unter Einhaltung aller Hygienevorschriften:

- 1) Wenn eine Lehrkraft mit Ihrem Kurs einen Präsenztermin in der Schule wahrnehmen möchte, so kann dies nur zu den Zeiten geschehen, an denen die entsprechenden Doppelstunden laut Plan stattfinden. Bei den Leistungskursen kann der Kurs aus der B-Schiene (Mo.4./5 Std., Do.2/3.Std.) **nur montags** als Präsenztermin stattfinden, der Kurs aus der A-Schiene (Mo 2./3.Std., Do. 4./5. Std.) nur **donnerstags**.
- 2) Die Lehrkraft meldet den Präsenztermin in der Schule mindestens 3 Tage vorher bei Frau Zarth an und teilt schriftlich mit,
 - ... **um welchen Kurs es sich genau handelt**
 - ... **welcher Präsenztermin (Tag/Stunden) gewählt wird**
 - ... **aus wieviel Schülerinnen und Schülern der Kurs besteht**
- 3) Kann die Einhaltung des Mindestabstands bei größeren Gruppen und die Möglichkeit der vorherigen und anschließenden Reinigung gewährleistet werden, teilt Frau Zarth der Lehrkraft bzw. dem Kurs dann Räume zu. Dabei bleiben alle Fachräume gesperrt, der Unterricht findet **ausschließlich** in den Klassen- oder Oberstufenräumen statt. Ein nicht abgesprochener Raumwechsel ist ausdrücklich untersagt.
- 4) Aufgrund der Hygienevorschriften dürfen maximal 15 Schülerinnen und Schüler in einem Abstand von 1,5m in einem Raum sein. Das bedeutet, dass bei Kursen, die aus mehr als 15 Schülerinnen und Schülern bestehen, 2 Räume nebeneinander von einer Lehrkraft genutzt werden müssen, da die Gruppe dann geteilt werden muss. So versuchen wir, Lehrerressourcen zu schonen und so wenig Personen wie möglich an die Schule in den Präsenzunterricht zu holen.
- 5) Die Schülerinnen und Schüler werden von der Lehrkraft erst dann über den Präsenztermin informiert, wenn **Frau Zarth diesen bei der Lehrkraft bestätigt hat.** Aufgrund von Abiturterminen und anderen organisatorischen Dingen können wir u.U. nicht allen Kursen raumtechnisch gerecht werden, sodass Termine verschoben werden müssen.
- 6) **Grundsätzlich werden alle Kurse aus dem Plan entfernt.** Sobald der Lehrkraft über Frau Zarth signalisiert wurde, dass der Kurs stattfinden kann, wird dieser Kurs über WebUntis als stattfindender Kurs angezeigt.
- 7) Der Ein- und Auslass wird wie folgt organisiert:
 - Die Schülerinnen und Schüler begeben sich nach Betreten des Schulgebäudes unmittelbar zum vorgesehenen Unterrichtsraum und setzen sich dort sofort auf einen freien Platz. Die Lehrkraft ist dafür zuständig, dass der

Unterrichtsraum frühzeitig geöffnet wird. Die Hygienevorschriften (1,5m Abstand) sind jederzeit zu wahren, sowohl auf den Schulfluren, als auch in den Unterrichtsräumen.

- Den Auslass organisieren die Lehrkräfte mit den Schülerinnen und Schülern eigenverantwortlich. Dabei begleitet die Lehrkraft die Schülerinnen und Schüler bitte bis zum Ausgang und achtet darauf, dass sich kein anderer Kurs inkl. Lehrkraft in unmittelbarer Nähe befindet.
- Grundsätzlich ist zu beachten, **dass der Eingang immer über den Haupteingang, der Ausgang immer über den Hof erfolgt.**

8) Allgemeine Informationen:

- Die Lehrkraft informiert die Schülerinnen und Schüler des Kurses darüber, dass nach jedem stattgefundenen Kurs das Schulgelände zu verlassen ist. Schülerinnen und Schüler, die ggf. 2 Kurse an einem Tag haben, dürfen das Schulgelände erst wieder zum Stundenbeginn des nächsten Kurses betreten.
- Kolleginnen und Kollegen, die der Risikogruppe angehören, informieren ihre Kurse darüber, dass der Unterricht weiterhin über Homeschooling erfolgen wird. Auch werden – aufgrund des großen Reinigungsaufwands von Computerräumen und den bestehenden Hygienevorgaben für Berliner Schulen – alle Informatik-, DW- und Doping-Grundkurse, Chor-/Bläser-Grundkurse und DS-Grundkurse über diese Unterrichtsform beschult. Die Sportkurse entfallen. Die Ausdauerprüfung (12-Minuten-Lauf) und die kursspezifische Theorieprüfung werden grundsätzlich durchgeführt. Die Organisation erfolgt über Herrn Ruge in Absprache mit den SportkollegInnen.
- Die Schülerinnen und Schüler sowie auch die Lehrkräfte sind angehalten, im Unterricht ggf. Handschuhe und/oder einen Mundschutz als Merkmal des Schutzes Dritter zu tragen. Die Räume sind regelmäßig stoßzulüften.
- Die Lehrkräfte weisen die Schülerinnen und Schüler regelmäßig auf die wichtigsten Hygienemaßnahmen hin:
 - a) Abstand halten (mindestens 1,5 m)
 - b) Bei Symptomen einer Atemwegserkrankung zu Hause bleiben
 - c) Keine Berührungen, Umarmungen, kein Händeschütteln
 - d) Regelmäßiges und gründliches Händewaschen, ggf. Desinfizieren der Hände
 - e) Das Gesicht nicht mit den Händen berühren
 - f) Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. den Ellenbogen benutzen
 - g) In die Armbeuge husten bzw. niesen

9) Zu den Klausuren in Q2:

- Aus schulorganisatorischen Gründen entfällt die 2. Leistungskursklausur. Schülerinnen und Schüler, die die 1. Leistungskursklausur noch nicht geschrieben haben, müssen diese nachschreiben. Herr Ruge wird dazu das Organisatorische regeln.
- Alle noch nicht geschriebenen GK-Klausuren entfallen ebenfalls aus schulorganisatorischen Gründen. Schülerinnen und Schüler, die bei den schon

geschriebenen Grundkursklausuren nicht anwesend waren, müssen diese Grundkursklausur ebenfalls nachschreiben. Herr Ruge regelt auch hierzu das Organisatorische.

Wir wissen, dass dies wieder sehr viele Informationen auf einmal sind, hoffen aber, dass eine differenzierte Darlegung aller organisatorischen Gegebenheiten die offenen Fragen so gut es geht beantwortet.

Wir wünschen allen Beteiligten ein gutes Gelingen bei der Eingliederung des 11. Jahrgangs in den Schulbetrieb. Wenn Sie Fragen haben sollten, können Sie sich gerne an mich wenden.

Danke für Ihre Mithilfe und Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Konstanze Zarth

Stellvertretende Schulleiterin